

# Autorin und Autoren

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern**

Band (Jahr): **40 (2016)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Autorin und Autoren

Fredi Zemp erwarb 1961 das Sekundarlehrpatent und unterrichtete 37 Jahre an den Sekundarschulen des Kantons Luzern. Als Mitglied der Floristischen Kommission der Naturforschenden Gesellschaft Luzern NGL war er 1985 Mitautor der «Flora des Kantons Luzern». Seit seiner Pensionierung 1997 engagiert er sich für eine «Moosflora des Kantons Luzern». Er ist Ehrenmitglied der Schweizerischen Vereinigung für Bryologie und Lichenologie (Bryolich) und seit dem Jahr 2000 ehrenamtlicher Kustos der bryologischen Sammlung des Natur-Museums Luzern.

Dr. Norbert Schnyder studierte Botanik an der Universität Zürich und spezialisierte sich später auf die Moose. Er arbeitet im Umweltbüro FUB in Rapperswil-Jona und ausserdem im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt BAFU im nationalen Datenzentrum für die Moose, das sich am Institut für Systematische Botanik in Zürich befindet. Hier werden Funddaten von Moosen aus der ganzen Schweiz verwaltet und es wird Beratung bei Fragen zum Artenschutz angeboten.

Elisabeth Danner studierte an der Universität Göttingen Biologie und ist seit 1997 in Luzern Inhaberin eines Büros für Natur- und Umweltprojekte. Seit 2008 leitet sie die Abteilung Botanik am Natur-Museum Luzern. In dieser Funktion ist sie zuständig für die Betreuung der botanischen Sammlungen, Kurse, Exkursionen und botanische Ausstellungsfragen.



Von links nach rechts:  
Norbert Schnyder  
Elisabeth Danner  
Fredy Zemp



**NATUR-MUSEUM LUZERN**

sc | nat 

Swiss Academy of Sciences  
Akademie der Naturwissenschaften  
Accademia di scienze naturali  
Académie des sciences naturelles

Die Herausgabe dieses Buches wurde freundlicherweise finanziell unterstützt von:

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT, Bern

Albert Koechlin Stiftung AKS, Luzern

Bryologisch, Schweizerische Vereinigung für Bryologie und Lichenologie

Dr. Eduard Kloter-Stiftung, Entlebuch

Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern

Kanton Luzern, Landwirtschaft und Wald, Abteilung Natur, Jagd und Fischerei

Kommission für die Stiftung Dr. Joachim De Giacomi der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT

P. Herzog-Stiftung, Luzern

Stadt Luzern, Natur- und Umweltschutz

Stiftung zur Förderung der Pflanzenkenntnis, Basel

Verein «Freunde der Biosphäre Entlebuch»

Verein «Freunde des Natur-Museums Luzern»

Umschlagabbildung:

Eifrüchtiges Kissenmoos, *Grimmia ovalis*;  
diese Art ist auf Seite 128 portraitiert.

Foto: Norbert Schnyder

Impressum

Herausgabe

Natur-Museum Luzern

Naturforschende Gesellschaft Luzern NGL

Lektorat

Harte Worte, Dr. Christine Stöckli-Harte, Zug

Gestaltung und Satz

Monika Sommerhalder, Luzern

Bildbearbeitung

KRT Media AG, Luzern

Druck

von Ah Druck AG, Sarnen

Einband

Schumacher AG, Schmitten

Alle Rechte vorbehalten


Copyright © 2016 Natur-Museum Luzern und  
Naturforschende Gesellschaft Luzern

Copyright © Verbreitungskarten: Geoinformation  
Kanton Luzern

Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung der  
Herausgeber und der Autoren ist unzulässig.

Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern,  
Band 40, 2016

ISBN 978-3-033-05826-2



Moose sind klein und unscheinbar, gehören aber genauso wie die Blütenpflanzen zu unserer Artenvielfalt. Sie wachsen in nahezu allen Lebensräumen und passen sich perfekt an ihre zum Teil extremen Lebensbedingungen an. Im Kanton Luzern sind derzeit 679 Moosarten nachgewiesen, das sind über 60 Prozent der rund 1100 in der Schweiz bekannten Arten.

150 bebilderte Artportraits beschreiben im vorliegenden Buch typische Moosarten in ihren Lebensräumen. Verbreitungskarten aller 679 Arten zeigen die bisher bekannten Fundorte und veranschaulichen den Stand der Moosforschung im Kanton Luzern.

Eine Dokumentation für Fachleute und gleichzeitig eine Einführung für Interessierte in die faszinierende Welt der Moose.

Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern, Band 40

ISBN 978-3-033-05826-2